

S A T Z U N G

der Gemeinde N e u h a u s e n für den Bebauungsplan "Unter der Trotte II"

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960, der §§ 3 Abs. 1, 14 Abs. 1, 15, 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 20.6.1972 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 hat der Gemeinderat am 19. Okt. 1972 den Bebauungsplan "Unter der Trotte II" als Satzung beschlossen.

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Bebauungsplan.

§ 2

Änderung des bestehenden Bebauungsplanes

Innerhalb des Geltungsbereiches gemäß § 1 werden mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Unter der Trotte II" die Festsetzungen des bestehenden Teil-Bebauungsplanes "Unter der Trotte", rechtsverbindlich seit dem 2.3.1962, und des Bebauungsplanes "Unter der Trotte", rechtsverbindlich seit dem 15.2.1965, aufgehoben und durch die neuen Festsetzungen ersetzt.

§ 3

Bestandteile der Satzung

Bestandteile dieser Satzung sind:

1. Begründung
2. Übersichtsplan
3. Bebauungsplan
4. Bebauungsvorschriften
5. Tiefbauplanung
 - a) Kostenvoranschlag
 - b) Lageplan Kanalisation

- 5. c) Längsschnitte der Straßen und Kanäle
- 6. Eigentümerverzeichnis

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neuhausen, den 19.10.1972



Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. M.', is written over the printed name 'Bürgermeister'.